

Juli 2015

Subtile Einflüsse Die Zwergplaneten Ceres and Pluto

übersetzt von Mag. Frieke Karlovits



Grüße von Zuhause ihr Lieben.

Es ist nun eine magische Zeit. Ihr habt so viel auf eurem Planeten verändert; ihr habt so viel Energie verschoben, dass ihr es direkt vor euren Augen sehen könnt. Es ist magisch und wir applaudieren allen Menschen und auch der Familie E zu der unglaublichen Arbeit, die ihr über viele Lebenszeiten hinweg getan habt. Ihr seid hier, um den Menschen zu helfen sich an ihre Kraft zu erinnern. Sehr gut gemacht, ihr Menschen.

Die sechs elterlichen Rassen

Es gibt immer noch viel zu tun. Obwohl wir viel mit euch teilen möchten, habt ihr damit begonnen eure Geschichte aufzudecken. Es ist nicht lange her ihr Lieben, dass ihr die erste Sonde auf den Mars geschickt habt. Ihr werdet am Mars verschiedene Lebensformen auffinden, die euch dabei helfen werden mehr über die sechs elterlichen Rassen zu erfahren, die mit der Erde begannen. Sie haben die Erde aber nicht erschaffen – lasst uns das klar sagen – ihr habt das getan. Ihr seid die Geistwesen, ihr Lieben, die von Anfang an da waren und diesen wunderbaren heißen Ball von Magma genährt habt, der im Raum schwebte – der dritte Felsen der Sonne. Ihr ward nicht in physischen Körpern, die damals auf dem Planeten nicht existieren hätten können. Doch ihr hattet Lichtkörper und ihr habt die Erde genährt. Viele von euch haben das mit einigen anderen Planeten auch getan, die sich im Universum gebildet haben und nun Leben tragen. Das ist eine wunderbare Geschichte und wenn ihr beginnt zu verstehen worum es bei manchem geht, werdet ihr eure eigene Geschichte am Planeten Erde sehen. Seit wir einmal erwähnten, dass es sechs elterliche Rassen gab wollt, ihr wissen wer die sind. Jeder hat bezüglich der ursprünglichen Rassen seine eigenen Vorstellungen, doch ist es für uns sehr schwierig ihnen Namen zu geben. Wenn wir euch Namen geben, so wie Sirius, Pleiaden oder andere, die ihr bezeichnet habt, dann muss euch klar sein, dass das menschliche Namen sind, die ihr Sternen gegeben habt. Das Interessante daran ist, dass es einen Rhythmus gibt, der sie alle verbindet. Manche meinen, dass diese Namen und Geschichten erfunden wurden. So ist es auch nicht, denn es ist einfach eine andere Art dieselbe Geschichte zu lesen.

Nun beginnt ihr den Rest der Geschichte aufzudecken und den Prozess zu verstehen, was sehr aufregend ist.

Vor der Bildung des Planeten Erde

Nun führen wir euch etwa 8 Jahre zurück. Damals sagten wir euch klar, dass in eurem Sonnensystem weitere Planeten entdeckt werden würden und ihr das als Triggerpunkt beobachten solltet. Nun, ihr habt das gemacht, aber entschieden, dass es sich um keine Planeten handelt. Ihr gingt sogar weiter und habt entschieden Pluto, einer eurer kleinsten Planeten, neu zu klassifizieren. Diese Planeten zeigten sich alle bei Sirius. Sirius ist der beste, denn er gab euch die Möglichkeit einige sehr magische Teile zu finden. Wir möchten euch nun einen Teil der Energie zeigen, die bis vor die Bildung der Erde zurück reicht.

Grundsätzlich habt ihr all diese Stücke oder Materie, die sich um Energie herum bildet und im Raum schwebt. In dem Augenblick wo ihr Energie habt, zieht sie Materie an, um einen materiellen Ausdruck dieser Energie zu formen, und das ist genau das was passierte. Nachdem alle diese Stücke im Raum herum schwebten halfen viele von euch dabei diese Planeten zu formen und ihr habt gesagt „Oh wäre es nicht nett wenn es da noch einen runden Teil gäbe?“ Die größte Herausforderung bestand darin, dass der Planet, der sich zwischen Mars und Jupiter hätte formen sollen, niemals zustande kam. Jedes Mal wenn die Stücke in die Nähe kamen war die Anziehungskraft von Jupiter so groß, dass sie wieder auseinander gezogen wurden. Dadurch blieb ein Schweif von Stücken, der sehr magisch ist, aber dazu gibt es viel mehr zu sagen. Ihr Lieben, wir werden diese Information nach und nach teilen. Lasst uns zunächst das grundlegende Konzept von dem was passierte erklären. Während der Bildung eures Sonnensystems, dem ihr angehört, entstand viel Magisches.

Ihr wolltet so sehr eine Energie wieder herstellen, die der Energie von Zuhause, so wie ihr es verlassen habt, ähnlich ist. Als Jupiter nun ständig diese Stücke auseinander trieb statt dass sie sich zu einem wunderbaren Planeten zusammen fügten, bildete sich wörtlich ein riesiger weiter Kreis aus Teilen, den ihr nun den inneren Asteroidengürtel nennt. Als sich der Planet nicht formte ging die Energie weiter hinaus in den Bereich, den ihr heute den Kuipergürtel nennt. Das ist besonders interessant, weil ihr bis vor kurzem nicht einmal wusstet, dass es den Kuipergürtel gibt. Diese Entdeckungen sind sehr aufschlußreich, weil sie zeigen was geschah. Die Essenz und das Herz dieses Planeten gingen zu Pluto.

Der Zwergplanet mit Namen Ceres

Nun ihr habt Pluto gesehen so klein wie er ist. Doch zu Anfang hat er sich formiert um die Essenz des Schwesterplaneten aufzunehmen, der sich zwischen Mars und Jupiter formen wollte. Dann versuchte sich die Energie um Pluto herum zu formen und zu manifestieren, doch war es einfach zu schwierig diese Energie zu verändern. Aber ihr hattet vorher schon Wunder gesehen und ihr gingt dran diese Energie zu formieren und es funktionierte eine Zeit lang. Es hat tatsächlich funktioniert, ihr Lieben, und ihr werdet diese Beweise schließlich finden. Ihr seid nicht zielgerichtet sie gleich zu finden, aber was wird das sein, um euch einige dieser unglaublichen Veränderungen von dieser unglaublichen Energie zu zeigen, die stattfanden. Was geschah also mit Pluto? Der Pluto, den ihr heute seht ist nicht der Pluto, der versuchte all diese Energie zu tragen. Er war am falschen Platz um eine näheres Umfeld zu haben. Der magnetische Sog und die Radioaktivität der Sonne sorgten für Trennung.

Ein neuer Planet, der sich zwischen Mars und Jupiter formt

Das was ihr heute seht ist völlig rund, doch er hat einiges durchgemacht um dahin zurück zu kommen. Ceres ist das Herz dieses Planeten; er trägt dieselbe Energie, die er getragen hätte wäre er ein Planet eures Sonnensystems geworden. Das wäre euer nächster Nachbar gewesen wo sich Leben hätte entwickeln können, aber es geschah nicht. Das Herz dieser Energie hat wieder in den inneren Gürtel zurück gefunden und bewegt sich nun, um viele Stücke des ursprünglichen Zwecks zu verbinden. Wird sich nun ein Planet zwischen Mars und Jupiter bilden? Es kann einige Zeit dauern, aber es hat schon begonnen, obwohl es vermutlich nicht während eurer Lebenszeit passieren wird. Es braucht lange einen Planeten zu bilden; ihr seht große Veränderungen, die alle Teile eurer Menschheit verschieben werden. Diese Veränderungen der Wahrnehmung kommen einfach durch einen Anstieg der Schwingung. Wenn ihr etwas dort hin anhebt, gibt es weniger Einschränkungen in eurem Sichtfeld und ihr erlebt das gerade massiv auf eurem Planeten. Es ist wundersam für euch eure vorherigen Positionen zu evaluieren und viele eurer Glaubenssysteme (BS) verschwinden. Ihr öffnet euch für neue Möglichkeiten, so soll das auch sein, denn nun sind der Geist und das Herz Gottes erwacht – für euch alle.

Ihr versteht was passiert, was ihr aber vielleicht nicht versteht ist die Begeisterung um euch herum. Ja, viele von euch waren im Überlebensmodus. Für einige war es ziemlich schwierig eure Energie in positive Weise zu erden oder euren Platz in der neuen Erde zu finden. Sogar die Dinge, mit denen ihr in der dritten Dimension Erfolg hattet, schienen jetzt nicht oder auf eine andere Art zu funktionieren. Das ist ein Teil der Evolution, die ihr alle durchlauft. Wenn ihr euch an das große Bild erinnert, das große, übergeordnete Gefühl, dann werdet ihr verstehen, dass ihr wenig tun müsst. Ihr seid zielgerichtet den Weg des geringsten Widerstandes in euren Leben zu finden, ihr Lieben. Wenn sich das Kollektiv schwingungsmäßig anhebt, dann verschieben sich die Dinge und Dinge, über die man noch vor 5 Jahren nicht einmal reden konnte erscheinen nun vor uns allen, um neu untersucht zu werden. Sehr gut gemacht, das sagen wir euch – das Herz von Ceres kommt zurück.

Das Herz von Ceres

Das beginnt nun eine Wirkung auf viele Menschen zu haben. Warum? Weil ihr es ganz einfach entdeckt habt. Ihr konzentriert euch auf ein neues Wunder, ein Stück, das schon lange sehr nahe an eurem eigen Felsen, der am dritten Platz von der Sonne ist, geschwebt ist. Nun werdet ihr die Einflüsse davon erkennen, die riesig sind, viel größer als ihr es euch denkt. Sogar in eurer Astrologie denkt ihr, dass die größeren Planeten einen größeren Einfluss haben, aber das ist nicht notwendigerweise so. Was stattfindet ist, dass ihr bemerkt, dass die subtilen Energien wichtiger werden als die großen Energien. Ihr habt die Dinge immer danach bemessen wie groß oder stark sie sind, aber jetzt werdet ihr damit beginnen Dinge nach ihrer Wirkung zu bemessen. Es ist leicht möglich, dass ihr einen neuen Rhythmus für euch selbst findet, wenn ihr beginnt die Wichtigkeit der subtilen Energien der Erde zu entdecken. Ihr habt gelernt den Magnetismus zu messen, der in vielen Bereichen auf eurem Planeten ein wichtiges Hilfsmittel ist. Aber ihr habt es nur geschafft ihn in einem seiner vielen Verwendungsbereiche zu messen. Ihr wisst nicht, wie man den Magnetismus und die geringen magnetischen Variationen eures Herzen zu messen, wodurch viel von der Welt um euch herum erschaffen wird. Ihr habt immer noch nicht eure Wissenschaft und eure Spiritualität gänzlich verbunden, obwohl sich diese Dinge täglich in eine andere Richtung zu bewegen beginnen.

Wehren gegen die Welle der Veränderung

Hier seht ihr die Dinge täglich von einer weiteren Perspektive. Wir bitten euch einfach nur darum, dass ihr gewillt seid Dinge loszulassen, die euch nicht länger dienen. Ihr schleppt viel

aus Gewohnheit mit euch herum. Seid ihr willens euer Leben noch weiter zu verändern als ihr es bereits habt? Alle von euch haben einen Schritt oder zwei nach vorne gemacht, um euren Platz als bewusste Schöpfer auf diesem Planeten einzunehmen. Die Evolution findet nun direkt vor aller Augen statt, denn die Magie ist hier. Nun, habt ihr eure Rückschläge und wehrt ihr euch gegen die Welle? Ja, natürlich ist das so. Ihr seht es bei ISIS und vielen anderen Plätzen wo Angst entsteht. Die Frage ist nun wie ihr das beobachten könnt und es aufgreifen ohne dabei Angst zu haben? Ihr Lieben, das ist sehr einfach. Es gibt in eurer Geschichte nur ein Ding zum Fürchten und das ist der Tod. Menschen fürchten den Tod für gewöhnlich, bis sie die innere Arbeit tun, die Teile ihrer größten Ängste erleichtert. Zu anderen Zeiten sind sie vielleicht sogar aus den Körpern heraus gestiegen, haben diese Erfahrung gemacht und sind zurückgekommen. Von diesem Zeitpunkt an haben sie keine Angst vor dem Tod mehr. Der Tod ist die hauptsächliche Angst, denn es ist nur möglich Angst vor dem Unbekannten zu haben. Wenn Menschen damit beginnen Angst bewusst zu benutzen, um zu bekommen was sie wollen, dann ist die Wirkung ein Rückschlag und das gewinnt immer noch an Geschwindigkeit auf der Erde. Ihr seht, dass sich viele Menschen diesen Gruppen anschließen in der Hoffnung auf Freiheit. An einem gewissen Punkt werdet ihr die Freiheit sehen, die sie erleben wenn sie den Gruppen beitreten. Doch das wird alles mit der Zeit verschwinden. Es muss kein neuer Krieg gekämpft werden, sondern es geht um eine Eingliederung all dieser Energien. Was könnt ihr an anderen lieben, die Menschen köpfen? So lange ihr sie als "die Schlechten" anseht versäumt ihr die Überführ, denn alle Menschen sind verbunden. Findet den Verbindungspunkt zwischen euch und ihnen; sprecht es an, fühlt ihn und liebt ihn und dann lasst das los und ihr werdet beginnen Veränderungen in der kollektiven Schwingung zu spüren.

Ihr seht es nun mit eurer eigenen Regierung. Betrachtet die aktuellen Entscheidungen des Höchstgerichtes der USA. Der Gerichtshof muss keine Entscheidungen treffen mit der die Öffentlichkeit oder die kollektive Schwingung einverstanden sind. Bei den letzten Entscheidungen waren sehr wenige, die im Einklang mit der kollektiven Schwingung der Menschen standen, doch das wird auch beginnen sich zu verändern. Auf dem Planeten Erde beginnt sich eine Harmonie auszubreiten und ihr seid für vieles davon verantwortlich, ihr Lieben. Wenn wir euch einige der früheren Lebenszeiten, die ihr auf der Erde hattet zeigen könnten, vielleicht sogar in Lichtkörpern, als ihr den Planeten Erde genährt habt, dann wärt ihr sehr stolz auf eure Geschichte, denn ihr habt nicht nur die Erde genährt, sondern die gesamte Menschheit und wir hoffen, dass ihr das annehmt. Wir wissen, dass viele von euch sich wundern, was sie hier machen. „Wo genau habe ich diesen Vertrag unterzeichnet? Ich möchte das Kleingedruckte sehen.“ Nun ihr Lieben, ihr habt es getan und fast alle von euch sind dort wo sie sein wollten. Bedeutet das nun, dass ihr glücklich seid wo ihr seid? Nein, das liegt nicht in der Natur der Menschen ihr Lieben; ihr wisst das. Das Gras ist wo anders immer grüner, also sucht danach. Genießt was ihr im Augenblick habt, aber bewertet euch nicht; das ist die Hauptsache.

Entdecken von neuen Planeten und Pyramiden

Ihr seid bewusste Schöpfer. Ihr habt die Schöpferfähigkeit Gottes in jedem von euch. Warum könnt ihr also Dinge nicht sofort machen? Nun, es war eine kollektive Entscheidung diese Macht vor euch selbst zu verstecken, bis ihr harmonisiert habt. Aber das beginnt jetzt und die Planeten sind hier auch Wegbereiter. Viele von euch werden beginnen das in ihrer Astrologie zu sehen, wenn ihr es interpretieren könnt. Beobachtet die Sterne ihr Lieben und ihr werdet viel entdecken. Es gibt etwas Interessantes: in der nicht zu fernen Zukunft, circa fünf oder sechs Jahre von jetzt, werdet ihr nahe Planeten entdecken, die ihr vorher nicht gesehen habt.

Stellt euch das einfach als Entdeckung vor. Ah, aber habt ihr jemals bedacht, das dieser Planet vielleicht einfach plötzlich erschien? Ihr habt mehr nachzudenken, als ihr euch überhaupt vorstellen könnt. Und wenn ihr diese wunderbaren Geschichten über die Pyramiden hört – fragt ihr euch jemals was sie wirklich waren? Sie sind Generatoren und macht euch bereit, denn ihr habt noch nicht einmal 50% der Pyramiden auf eurem eigenen Planeten entdeckt. Es sind Transformatoren, die konstruiert sind um die Energie von der Erde zu bringen und sie in mehreren Weisen zu nutzen. So wurde ursprünglich eure Ionosphäre geformt, damit ihr auf dem Planeten Erde atmen und überleben konntet. Viele dieser Teile wird man nun beginnen zu entdecken. Ihr werdet sie nicht nur im All finden, sondern mehr davon auch auf eurem Planeten. Viele davon wachen gerade wieder auf so wie auch ihr.

Die anderen “Ihr”

Es ist für euch alle die großartigste Zeit hier zu sein, ihr Lieben und es ist für uns so aufregend zu beobachten wie ihr das nächste Stück aufdeckt indem ihr die nächste Seite umschlägt und hinein geht. Ihr seid magisch, aber vor allem vergesst nie – ihr seid niemals alleine. Obwohl einige von euch mit der Harmonisierung die größten Schwierigkeiten haben so ist es das, was euch gemeinsam auf das nächste Niveau bringen wird. Ihr seid in der dritten Harmonisierungswelle, was bedeutet, „Wie kann ich die anderen *Ihr* sehen?“ Jeder Mensch ist irgendwie mit euch verbunden und ihr habt diese Magie in euch. Nun, öffnet eure Augen, ihr Lieben, sie sind um euch herum.

Es ist uns seine große Ehre mit euch so zu sprechen und euch die Updates eurer Vision aus unserem Blickwinkel zu bringen. Haltet die großartige Arbeit aufrecht, ihr Lieben. Wisst, dass ihr die Erde und die gesamte Menschheit, mehr als ihr euch vorstellen könnt weiter bringt. Feiert diese Zeiten wenn ihr zusammen trefft und wenn ihr diese Verbindungen mit den anderen *Ihr* machen könnt. Es ist die Zeit für das Erwachen der bewussten Schöpfer auf der Erde. It is a time for the awakening of conscious creators on planet Earth.

Espavo, ihr Lieben.

Die Gruppe

Connecting the Heart

~ Der Vorteil von Freunden ~

von Barbara Rother

Es gibt ein Gedicht von John Donne: “Kein Mensch ist eine Insel ”

Die Botschaft, die ich daraus bekommen ist, dass wir alle Teil des Ganzen und voneinander sind. Wir nehmen in unterschiedlicher Weise mit Menschen Kontakt auf. Eine der erfüllendsten Formen ist die Freundschaft. Das ist ein sehr wichtiger und notwendiger Teil des Lebens. Einer meiner liebsten Filme heißt “Cast Away” mit Tom Hanks. Sein Charakter überlebte einen Absturz auf eine öde Insel und er stellte fest, dass er sich wie sterbend fühlte, weil er sein Leben mit niemandem teilen konnte. Unter den Stücken, die von dem Absturz verblieben war sein Wilson Basketball. Er malte ein Gesicht auf den Ball und nannte ihn

Wislon. Es war sein Freund. Obwohl das kein Mensch war, gab er dem Ball eine Persönlichkeit mit der er in Beziehung treten konnte. Er konnte sich nun jemandem anvertrauen, mit jemandem lachen und die Begebenheiten des Tages teilen. Seine Einsamkeit verschwand, er hatte wieder Hoffnung.

Kürzlich wurde mir bewusst, dass ich von einigen Freuden über die Jahre weg gedriftet war. Wir werden alle mit unseren Leben so beschäftigt, dass das sehr leicht passiert. Wenn jemand einmal mein Freund ist, dann ist er immer in meinem Herzen und in meinen Gedanken. Es ist wichtig in irgendeiner Weise Kontakt zu halten. Freundschaft ist etwas was genährt werden muss, um zu wachsen. Ich weiß, dass ich einige Kontakte verlor, als Steve und ich mit unserer Arbeit ständig unterwegs waren.

Nachdem wir von San Diego nach Las Vegas übersiedelten sehe ich Freunde nicht mehr oft, die vorher in der Nähe wohnten. Als ich vor drei Jahren so krank war, war ich im Überlebensmodus und wollte mich ganz einfach von Rest der Welt abschließen. Was immer der Grund war ich fühlte, dass es jetzt an der Zeit ist wieder den Kontakt aufzunehmen anstatt zu sagen "ich frage mich wie es dem/der soundso geht". Es dauert nur einige Augenblicke zu telefonieren oder ein Email zu senden. Ich glaube noch immer an die altmodische Art eine schöne Karte mit der Post zu schicken. Ich sagte zu Steve, dass ich in diesem Jahr mit Freunden wieder in Kontakt treten möchte, die ich seit Jahren kenne und dass ich neue Freunde gewinnen möchte. Ich habe einige liebe Freunde, die mir über die Jahre nahe geblieben sind und ich danke ihnen, dass sie Teil meines Lebens sind, do vermisse ich jene, zu denen ich den Kontakt verloren habe. Erneuern von Freundschaften war bis jetzt eine lohnende Sache, erfüllt mit viel Spaß, indem wir begannen wieder unsere Leben zu teilen. Ich freue mich darauf die Beziehungen, die ich habe zu vertiefen und jene zu erforschen, die auf mich warten.

Freundschaft innerhalb der Familie ist ein Segen. Ich kann sagen, dass ich mich auf diese Weise mit meiner Familie verbunden fühle. Ich genieße Familientreffen. Steve ist fast 43 Jahren mein Mann und mein bester Freund. Es ist etwas ganz Besonderes wenn ihre Kinder heranwachsen und ihr seid Freunde. Es ist wunderbar einander als Erwachsene zu kennen und nicht nur in der Eltern/Kind Rolle.

Die wichtigste Freundschaft die wir haben können ist die mit uns selbst. Betrachtet euch selbst als euren besten Freund. Behandelt euch selbst so wie ihr eine hoch respektierte Person behandeln würdet. Es mag komisch klingen, aber es macht mir nichts aus alleine zu sein, weil ich meine Gesellschaft genieße. Es ist wichtig Zeit zu haben alleine zu sein. Wir alle brauchen das und indem wir Kontakte knüpfen finden wir Freunde, die unsere Welt bereichern.

Jeder Freund bringt einen anderen Teil eurer Persönlichkeit hervor. Daher ist es großartig viele verschiedene Menschen im Leben um sich zu haben. Für gewöhnlich fühlt man sich von Menschen mit ähnlichen Werten angezogen, die man bewundert. Der wichtigste Teil einer Freundschaft besteht darin, dass man sich selbst sein kann ohne Bewertung, jedoch mit Unterstützung. Es gibt viele Arten von Freundschaft in unserem Leben. Jede die wir haben ist ein Geschenk für uns. Freundschaft ist ein Spiegel, der unsere Schönheit reflektiert. Es hilft uns auch jene Teile von uns anzuschauen, die wir verbessern wollen. Ein echter Freund akzeptiert uns mit bedingungsloser Liebe. Wir sind erfüllt, wenn wir einen Freund haben, der uns versteht, jemanden der da ist um mit uns unsere Sorgen und Freuden zu teilen und der das ganze Leben zu euch steht.

Ich möchte mit einem Gedicht ohne Titel meiner liebsten Dichterin, Susan Polis Schutz, enden.

Ein Freund ist jemand der sich um das kümmert was du tust
Ein Freund ist jemand der in guten und schlechten Zeiten für uns da ist
Ein Freund ist jemand der verstehst was immer du tust
Ein Freund ist jemand der dir die Wahrheit über dich sagt
Ein Freund ist jemand der immer weiß was du gerade mitmachst
Ein Freund ist jemand der nicht mit dir in Konkurrenz steht
Ein Freund ist jemand der sich ehrlich freut wenn die Dinge gut laufen
Ein Freund ist eine Verlängerung von dir selbst ohne die du nicht vollständig bist.

Mit Licht und Liebe

Barbara

Copyright Hinweis:

Copyright 2000-2015 Lightworker. www.lightworker.com Diese Information soll verbreitet werden und dies mag jederzeit ganz oder teilweise unter folgenden Bedingungen erfolgen: Die Verwendung dieses Materials zeigt, dass der Nutzer mit folgenden Bedingungen einverstanden ist: 1. Der Hinweis Copyright 2000 – 2015 Lightworker – www.lightworker.com wird dem veröffentlichten Material hinzugefügt. 2. Der Nutzer stimmt zu das alle Rechte, einschließlich der Rechte an Übersetzungen verbleiben im Eigentum von Lightworker. Wenn Sie dieses Material übersetzen, behalten wir uns das Recht vor diese Übersetzung auf der Lightworkerinternetseite weiter zu verwenden – unter Hinweis auf Sie den Übersetzer, um sie der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen über die Gruppe können auf www.lightworker.com gefunden werden.